

"P.S.

Nach deme Mein [obgesagter] Obervogt von hier nacher Schafhausen, umb die Pass nacher Ulm Zuo nemmen abgereist, und ehe ich dises beschlossen, Laufft bericht ein von General La Tuor [Graf Ignaz von **Thurn-Valsassina**, den Kommandanten der Stadt Konstanz gemeint], alss wäre herr General Lieutenant gestorben, deme aber keinen glauben absonderlich darumben nit zuostelle, weilen ich von Herrn Praelaten [des Augustinerstiftes] bey den Wengen Zuo Ulm [Augustin **Erath**] keine notification erhalten; deren ich mich unfehlbahr zuo getrösten habe: Nichtss desto weniger, weilen in dem einten und anderen fahl verschidene bedenckhen sich zeigen, möchte woll guot sein, wenn sich der Herr Bruoder nach empfang dessen, So ich durch die Post [dem] Herrn apoteckher [Hans Heinrich] **Steinfels** in Zürich recommendiere, Sich allhero bemuehen wolte, Jn der Zeit mag mein Obervogt wider bey hauss sein und alssdan in gegenwart fur allen fahl erforderliche einschläg konen abgefasset werden".

- 1) Der franz. Lieutenant général Graf Beat Jakob Zurlauben, der in der Schlacht von Höchstädt schwer verwundet worden war, hielt sich damals zur Pflege in Ulm im Augustinerstift Wengen auf, s. Zurlaubiana AH 123/99.
- 2) s. ebenda AH 72/147
- 3) s. ebenda AH 72/121 letzter Abschnitt sowie spez. auch Anm. 3
- 4) s. ebenda AH 130/30

Original - AH 140, 53-54 und 62 - Blatt 53^v, 54^v und 62^v leer

23

1750 Oktober 14., Zug

A

SCHREIBEN¹ VOM STABFÜHRER [DER STADT ZUG, FRANZ MICHAEL] BOS-SARD, AN [BEAT FIDEL] "DE ZURLAUBEN BRIGADIERE EES ARMEES DU ROY [LUDWIG XV.] CAPITAINE AUX GARDES SUISSSES ET CHEVALIER DE L'ORDRE DE S: LOUIS", PARIS "FRANCO ZURICH"

"Umb so Mehr wertte Erfrüwet Mit dero wertestem Vom 1 huius an Mich Erlassenen, da Jn der that schon Einige geraume Zeit Ein fräffentliches Urtheil fällete, Es seye Namlich Mein Herr Etwan Uber Mein Jn Ersterer beantwortung angesetzttes schertzen Jn Etwas zerstört, welches Jch sehr bedauret hatte, dan Meinem herrn sehr bekant, dass mit Meinen wahren guthen Freundten Jn brieffwexlen zu schertzen gewohnt bin. Nun aber, da Ess beliebt, Mich Umb defension Unt beschuzung Jhrer mit Jhrer ...[?]² liebsten wegen den Umkosten halb habenten Contraversion [dabei ging es um den verlorenen Prozess gegen Anna Maria Klara **Landtwing**, die dem Vorgeben nach gegenüber Beat Fidel

Zurlauben das Heiratsversprechen gebrochen hatte]³ anzusprechen, mache Mihr Ein besondere Freudt Unt Ehre, anlass zu haben Meinem Herrn Undt waren Freundt die aufrichtigste Meine dienstbegirdt bescheinen zu können, Unt raisonieren hiermith auss wohlmeinendem gemüethe Nach ohnmassgeblichem Meinem schwachen guethachten gleich Unt anfänglich also, dass Nit findten kan, wie solches M herrn zur reputation selber Person, standt Unt ampts halben, Eine andtere witschichtige Process Verlängerung Vor die handt zu nemen, sondter wirdt am besten gethan sein, dass Man trachte Jnter partes durch Ein guetliche ausskauff Von Einandter aussgesetzt zu werden.

Zu disserem Endte habe Jch schon Einmahl auss Mihr selbsten, Undt ohne habendten gwalt Unt Commission der Fr. bannerherrin [Anna Maria Margaretha **Müller**, der Witwe des Bannerherrn von Stadt und Amt Zug, Johann Georg Leonz **Landtwing**, und Mutter der obengenannten Anna Maria Klara Landtwing]⁴ pro Redimendo Veram N: 100 Tugaten auss dem Meinigen zu bezahlen annerboten, dass hiermith alle gegen Einandter aussgegossene schimpf Unt Ehrenruerische worth sollen auffgehoben, Unt Fr. bannerherrin hiermit Umb alle Experiencz Unt anforderungen sollen aussgerissen Unt bezahlt sein. dissess hätte auss Mihr selbsten gethan Jn der hoffnung, Ess wurdte Mein herr hierbey zu leichttlich Satisfaction Unt Contento haben. wan Nun hieruber Mein herr sein guethachten zu geben beliebt so wurdte Jn hac odiosa Materiam zu hardt die handt anheben, wegen der bezahlung Uberlasse alles Meines herrn guotachten, Meinerseiths wass abgehandlet wirdt, wurdte Eintweders für Mein herrn selbsten bezahlen, odter aber guoth dafür stehen als bürgen. Erwarthe demnach befelch Unt Verbleibe Undterzwischen Mit al wahrer hoher Estime ...

P.S. Meine liebe F[rau Maria Anna Barbara **Merz**] Unt Kindter Machen 10000 Gruess Unt Complement".

"repondu le 9 ... [November] 1750"

- 1) Auf dem Adressenschildchen finden sich neben dem Stempelaufdruck "BS [=Basel]" noch einige Zahlenvermerke, die vermutlich als Taxangaben zu interpretieren sein dürften.
- 2)

3) s. Meier/Zurlaubiana 385-388

4) s. auch Zurlaubiana AH 141/52